

ZLR e. V. + Tulpenweg 13a + 51503 Rösrath

Stadt Rösrath Ratsbüro  
Die Bürgermeisterin B. Schulze  
Hauptstraße 229  
51503 Rösrath

Rösrath 10.07.2024

**Antrag für den zuständigen Ausschuss  
Jährliches Monitoring der Fortschritte beim Hochwasserschutz gemäß Audit**

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Schulze,

für die Fraktion der Wählergemeinschaft Zusammen Leben Rösrath möchten wir Sie bitten, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des zuständigen Ausschusses zu setzen:

**Die Verwaltung der Stadt Rösrath wird beauftragt,**

- **alle im Hochwasseraudit des Jahres 2023 zugesagten Maßnahmen jährlich detailliert zu überprüfen**
- **die Ergebnisse in einer nachvollziehbaren Weise zu dokumentieren**
- **diese Ergebnisse der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen.**

## Begründung:

Am 31. Mai 2023 wurde im Zukunftsausschuss das Ergebnis des DWA-Hochwasseraudits vorgestellt.

Im Audit wurde konstatiert, dass die Stadt Rösrath hier größtenteils vorbereitet sei, es aber in Teilbereichen Optimierungsbedarf gebe. Neben der Zusammenfassung (<https://www.roesrath.de/protokoll-roesrath-endfassung-auszug-fuer-homepage-v1-final.pdf>) gibt es dazu eine Präsentation mit einer ausführlichen Darstellung und Bewertung aller Handlungsfelder.

Ein signifikanter Faktor für die recht gute Bewertung war die Zusage der Stadt Rösrath, die im Audit vorgeschlagenen Maßnahmen umzusetzen: „Neben der Bewertung des Ist-Zustandes ermöglicht das Audit, Maßnahmen und Initiativen der Überflutungsvorsorge, die bereits in Vorbereitung sind oder in naher Zukunft in Angriff genommen werden, mit halber Punktzahl in die Bewertung eingehen zu lassen.“

Dies zeigt Abbildung 2: Hochwasservorsorge-Ampel im Szenario 2028 - „die im Audit erklärten Projekte und Initiativen werden umgesetzt“:

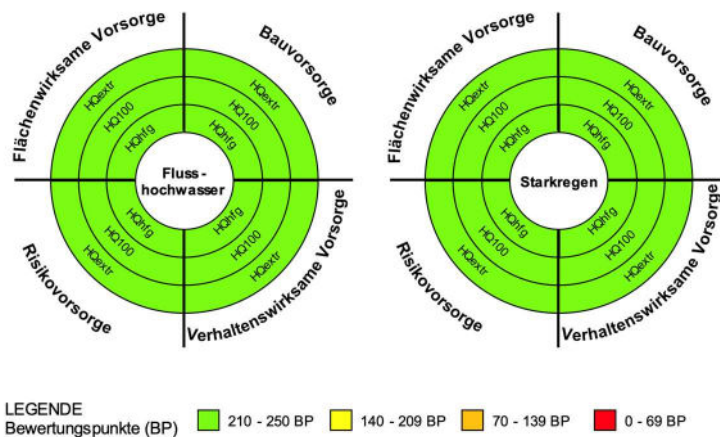
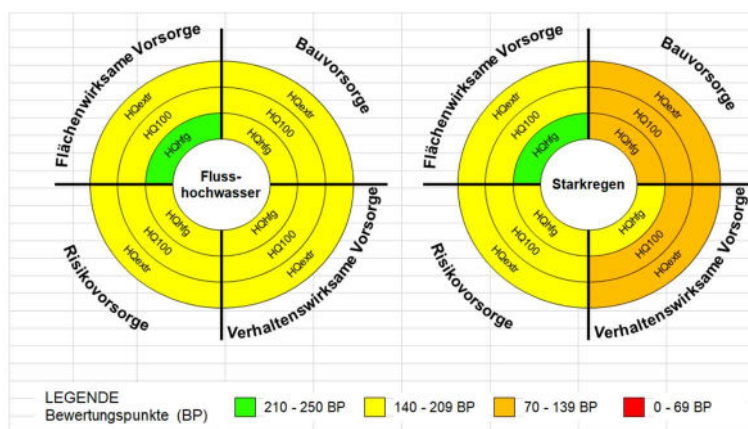


Abbildung 3 zeigt hingegen das Bewertungsszenario einer Nichtrealisierung dieser Maßnahmen:



Aus der Gegenüberstellung zweier möglicher Szenarien geht somit die Notwendigkeit hervor, ein strukturiertes Monitoring der getätigten und noch ausstehenden Maßnahmen in sinnvollen Zeitintervallen (jährlich) mit öffentlicher Dokumentation des jeweiligen Standes vorzunehmen, um die bis 2029 zugesagten Ziele zu erreichen.

Die dem Antrag beigefügte detaillierte Excel-Tabelle kann zu diesem Zweck genutzt werden.



Herzliche Grüße

Daniel Jaeckel

(als Fraktionsvorsitzender der WG ZLR) |